

Soeben erschien:

Handbuch der vorgeschichtlichen Sammlungen Deutschlands

Herausgegeben von Prof. Dr. Hans Reinerth

bearbeitet von Dr. G. Merschberger
(Reichsbund für Dt. Vorgeschichte und Reichsamt
Vorgeschichte der NSDAP.)

Süd- und Mitteldeutschland

einschl. des Protektorats Böhmen und Mähren

XVI, 490 S. mit 12 Taf. u. 3 Ausklappkt. 1941. Din A 5

Gebunden RM 16.—

„Möge das Handbuch beitragen zur planvollen und lebendigen Neugestaltung unserer Museen und der Werbung dienen für den stillen, bescheidenen und doch so wichtigen Dienst, der in ihnen nicht zuletzt für die Neuwertung unserer Geschichte und die Erstarkung unseres Volkes getan wird.“

Prof. Hans Reinerth beantwortet mit diesem Schlußsatz seines Vorwortes umfassend die Frage nach dem „Warum“ des Werkes. Wer kennt denn überhaupt unsere vorgeschichtlichen Museen und weiß welche Schätze sie beherbergen? Über den engeren lokalen Kreis der Fachfreunde hinaus nur ganz wenige. Und dabei enthält jede einzelne Sammlung, selbst die kleinste, unschätzbare Werte vom Erbe unserer Vorfahren. Ihr Hausgerät, ihre Waffen, ihr Handwerkszeug, ihr Schmuck sind eindrucksvolle Zeugen ihres hohen Kulturstandes. Das Handbuch macht dem Vorgeschichtler, Forscher wie Liebhaber, alles das durch die wissensnotwendigen Angaben über die Museen selbst, über den Fundstoff, die Arbeitsgebiete usf. zugänglich und ermöglicht damit die notwendige Gesamtschau über das Vorhandene als

Reiseführer für die Vorgeschichte

Die Ausgabe des 2. Teiles „Norddeutschland“ soll kurz nach Beendigung des Krieges erfolgen

Verweisen Sie bitte alle Freunde der Deutschen Vorgeschichte, Forscher und Liebhaber, außerdem Heimatforscher, Museen aller Art, Schulen, Bibliotheken auf das Werk.



JOHANN AMBROSIUS BARTH / LEIPZIG

In diesen Tagen erscheinen, bereits in 2. Auflage, sämtliche bisher herausgegebenen Bücher zur Schriftenreihe „Deutsches Jugendrecht“

BAND 1:

Grundzüge des deutschen Jugendrechts

Von Dr. Wolfgang Siebert, ord. Professor a. d. Universität Berlin, Vorsitzender des Jugendrechtsausschusses der Akademie für Deutsches Recht

Diese Arbeit gibt einen Querschnitt durch das gesamte deutsche Jugendrecht und stellt dadurch sowie durch ein in seiner Vollständigkeit einzigartiges Verzeichnis des gesamten Schrifttums zum deutschen Jugendrecht seit 1933 eine unentbehrliche Grundlage für jede weitere Arbeit am deutschen Jugendrecht dar.

Im einzelnen behandelt der Verfasser unter Auswertung der Gesetzgebung, des Schrifttums und der Rechtsprechung sowie unter weitgehender Berücksichtigung des Rechts der Ostmark insbesondere: die Systematik des Jugendrechts, die Jugendverfassung (Rechtsstellung der HJ., Jugenddienstpflicht usw.) und die Einzelgebiete des Jugendrechts: Allgemeines Jugendrecht, Schulrecht, Jugendarbeitsrecht, Jugendpflegerecht (Jugendförderung und Jugendhilfe), Jugendstrafrecht.

Umfang: 148 Seiten / Preis: kartoniert RM 6.—

BAND 2:

Jugendstrafrecht und Hitler-Jugend

Stellung und Aufgaben der Hitler-Jugend in der Jugendstrafrechtspflege

Von Dr. jur. Gerhard Klemer

Das Buch geht von Wesen und Grundlagen des Erziehungswerkes der HJ. einerseits und Bedeutung und Zielsetzung der Reform des Jugendstrafrechts andererseits aus. Verfasser gibt einen Überblick über den jetzigen Einsatz der HJ. auf dem Gebiete des Jugendstrafrechts, über Wesen und Ausgestaltung der neuartigen Rechtschulung der HJ. sowie ihrer Disziplinargerichtsbarkeit und über den günstigen Einfluß der HJ.-Zugehörigkeit auf die Jugendkriminalität.

Das Buch geht aber auch auf alle für die Neugestaltung in Betracht kommenden Fragen ein, insbesondere auf die Durchführung der einzelnen Strafen, Zuchtmittel und Erziehungsmahnahmen sowie die Ausgestaltung von Jugendstrafverfahren und Gerichtsverfassung.

Umfang: 112 Seiten / Preis: kartoniert RM 5.10

BAND 3:

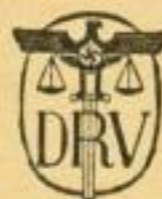
Die Erziehungsbeihilfe im Lehrverhältnis

Von Dr. jur. Siegfried Brieger

Diese Arbeit wertet erstmalig die Ergebnisse sämtlicher Tarifordnungen bis Ende 1940 aus, die sich überhaupt mit der Erziehungsbeihilfe – dieser neuartigen, durch den Berufserziehungsgedanken begründeten Form der Lehrlingsvergütung – beschäftigen. Das Buch vermittelt so ein vollständiges Bild von den Rechtsfragen der Erziehungsbeihilfe, deren Kenntnis für die Praxis, insbesondere für die Betriebe, für die mit dem Jugendarbeitsrecht befahten Dienststellen der HJ., der DAZ. und der staatlichen Arbeitsverwaltung sowie für die Arbeitsgerichte schlechthin unerlässlich ist.

Umfang: 80 Seiten

Preis: RM 4.20



Deutscher Rechtsverlag G.m.b.H.
Berlin / Leipzig / Wien

Berlin W 35, Hildebrandstraße 8

Auslieferung für Ostmark und Sudetenland:

Deutscher Rechtsverlag G. m. b. H., Wien I, Riemergasse 1